

75 Jahre GEA: Erinnerungen an bewegende Momente in Reutlingen!

Fünf Ehemalige des Reutlinger General-Anzeigers erinnern sich an prägende Erlebnisse und historische Ereignisse seit 75 Jahren.

Reutlingen, Deutschland - In einer emotionalen Rückschau haben fünf ehemalige Mitarbeiter des Reutlinger General-Anzeigers (GEA) bedeutende Momente aus ihrer Zeit bei der Zeitung geteilt. Diese Erinnerungen stammen aus 75 Jahren journalistischer Berichterstattung und umfassen sowohl prägende politische Ereignisse wie die hitzige Debatte um Stuttgart 21 als auch sportliche Erfolge regionaler Athleten. Christoph Irion, ehemaliger Chefredakteur, schilderte eine erfolgreiche Podiumsdiskussion im Jahr 2010, bei der kontroverse Meinungen respektvoll ausgetauscht wurden und die zum Dialog beitrug.

Roland Hauser, der die Entstehung der Reutlinger Stadthalle journalistisch begleitete, erinnerte sich an die intensive Berichterstattung zu diesem Thema und die Schaffung einer Sonderausgabe, die in der Innenstadt ein großer Erfolg war. Auch sportliche Glanzmomente wurden von Wolf-Dieter Gentner hervorgehoben, der die Erfolge von Athleten wie Heidi Eisterlehner und große Veranstaltungen in der Region lobte. Die Erinnerungen reichen weiter zu persönlichen Begegnungen, etwa Uschi Pachters mit dem ehemaligen Bundeskanzler Willy Brandt, und schockierenden Verlusten wie dem Tod des Starbaritons Hermann Prey, der auch Hansdieter Werner betroffen machte. Diese Geschichten bezeugen die tiefe Verbindung der Journalisten zu ihrer Heimat und die

Herausforderungen, die sie während ihrer Laufbahn erlebten.
Details dazu finden sich im Bericht **auf www.gea.de**.

Details	
Ort	Reutlingen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de